

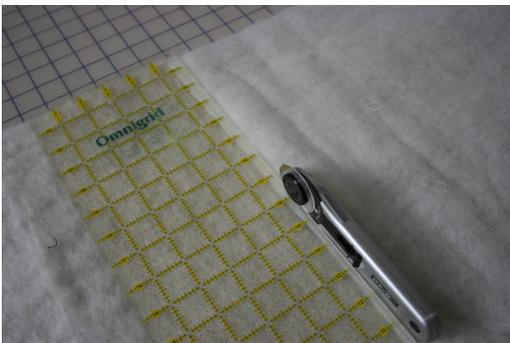
VLIESRESTE ANEINANDER SETZEN

Auch bei dem Volumenvlies, das in Ihre Quilts eingearbeitet ist, können Sie auf Reste zugreifen. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, ist es sinnvoll, das gleiche Material zu verwenden.



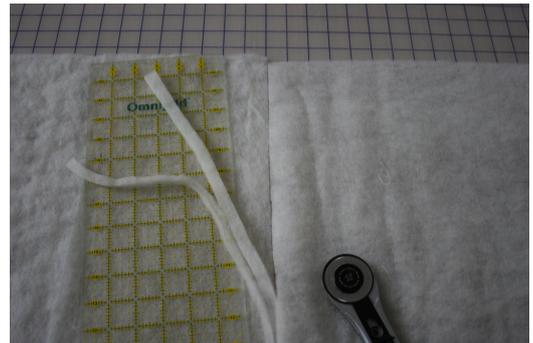
Ich füge die Segmente meist von Hand aneinander, da sich mit der Maschine – besonders bei Polyester – eine festere Wulst bildet. Oft verziehen sich auch beide Stücke.

Legen Sie zwei Teile mit einer Überlappung von ca. 2 cm übereinander. Achtung: bei Baumwolle gibt es eine glatte und eine raue Seite.



Legen Sie das Lineal auf die Überlappung und schneiden Sie einmal über die ganze Länge.

Sie haben nun zwei saubere Kanten, die genau aneinander liegen. (Die beiden schmalen Reste können Sie entsorgen.)



Die beiden Kanten nun mit kleinen, geraden Stichen zusammenfügen.

Achten Sie dabei auf eine gleichmäßige Spannung der Stiche. Bei zu viel Spannung bildet sich eine unschöne Verdickung. Die Stiche sollten allerdings so fest sein, dass beide Teile fest zusammenbleiben und das neue Vliesstück belastbar ist.